



Ing. Maurice Androsch
Landesrat für Gesundheit, Soziales, Jugendwohlfahrt und Tierschutz

GZ: B.Androsch-AP-258/001-2013

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Ing. Hans Penz

i m H a u s e

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 13.09.2013

zu Ltg.-**67/A-5/10-2013**

-Ausschuss

St. Pölten am 11. September 2013

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage des Abgeordneten Dr. Machacek, Ltg.-67/A-5/10-2013, betreffend NÖ Ärztedienst 141, erlaube ich mir, wie folgt Stellung zu nehmen:

Um die Erreichbarkeit von praktischen Ärzten auch während der Wochentags-Nachtstunden (Montag bis Freitag außer Feiertags) sicherzustellen wurde bereits vor 9 Jahren seitens des Landes eine entsprechende vertragliche Regelung geschaffen. Im Sinne einer effizienten und bedarfsgerechten Weiterentwicklung dieses ärztlichen Bereitschaftsdienstes für die niederösterreichische Bevölkerung wurde dieses Angebot mit Wirkung ab 01.01.2013 neu organisiert und vertraglich geregelt. Seitdem bietet das Land NÖ unter der Notrufnummer 141 gemeinsam mit den NÖ Krankenversicherungsträgern als Finanziers und Notruf 144 in der Organisation flächendeckend den NÖ Ärztedienst an.

Versorgungsgebiet ist die gesamte Fläche NÖ mit den 5 Versorgungsregionen. Dabei wird mit den Notarzt- und Rettungsdiensten einerseits und den Landeskliniken andererseits gut kooperiert. Dadurch ist eine flächendeckende medizinische Versorgung in NÖ während der Wochentagsnachtstunden gewährleistet.

Zu den einzelnen Punkten:

zu 1)

Im Zeitraum 1.1.2013 bis 30.6.2013 gab es 3319 telefonische Beratungen, 3388 Visiten und 75 Rettungseinsätze, somit insgesamt 6782 Events.

zu 2)

Die Auslastung ist gut. Zahlen siehe Punkt 1. Es gibt eine flächendeckende Versorgung in NÖ während der Nachtstunden.

zu 3)

Insgesamt über 240, pro Nacht etwa 30.

zu 4)

Eine laufende Evaluierung wurde zwischen den Vertragspartnern vereinbart.

Eine Evaluierung der Leistungen der Leitstelle findet permanent statt.

Außerdem können die beteiligten Ärzte ihre Meinung unter info@141.at kundtun. Die eingehenden Meldungen zeigen eine große Zufriedenheit mit dem neuen System.

zu 5)

Die Kosten liegen für das Land NÖ pro Monat bei durchschnittlichen EUR 138.000.-

zu 6)

Die Rufnummer wird rund um die Uhr betreut. Der "Ablauf" wird von Notruf NÖ festgelegt und richtet sich nach den Bedürfnissen des Anrufers (Auskunft, Info, Beratung, ...).

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Androsch eh